

# AUSBILDUNGSLEHRGANG PzM KOMPAKT

## inklusive Abschlussprüfung zum Process Analyst

### ÜBERBLICK

Die Ausbildung „Prozessmanagement kompakt“ richtet sich an Personen, die noch keine bzw. wenig Erfahrung im Prozessmanagement gesammelt haben und als Experte in einem Prozessteam mitarbeiten oder zukünftig ihre Karriere im Prozessmanagement starten wollen. Die Teilnehmer des Lehrgangs „Prozessmanagement kompakt“ lernen die Begrifflichkeiten und Grundlagen von Prozessmanagement kennen.

Der Ausbildungslehrgang ist auf zwei Tage aufgeteilt, wobei die Teilnehmer am Ende des zweiten Tages eine Abschlussprüfung absolvieren können. Nach positiver Absolvierung der Prüfung, stellt die Gesellschaft für Prozessmanagement ein Abschlusszertifikat zum **Process Analyst (PcA)** aus.

### ZIELGRUPPE

Prozessteammitglieder, zukünftige Prozessverantwortliche, Qualitätsmanager, Umweltbeauftragte, Mitarbeiter von Organisationsbereichen, Projektmanager

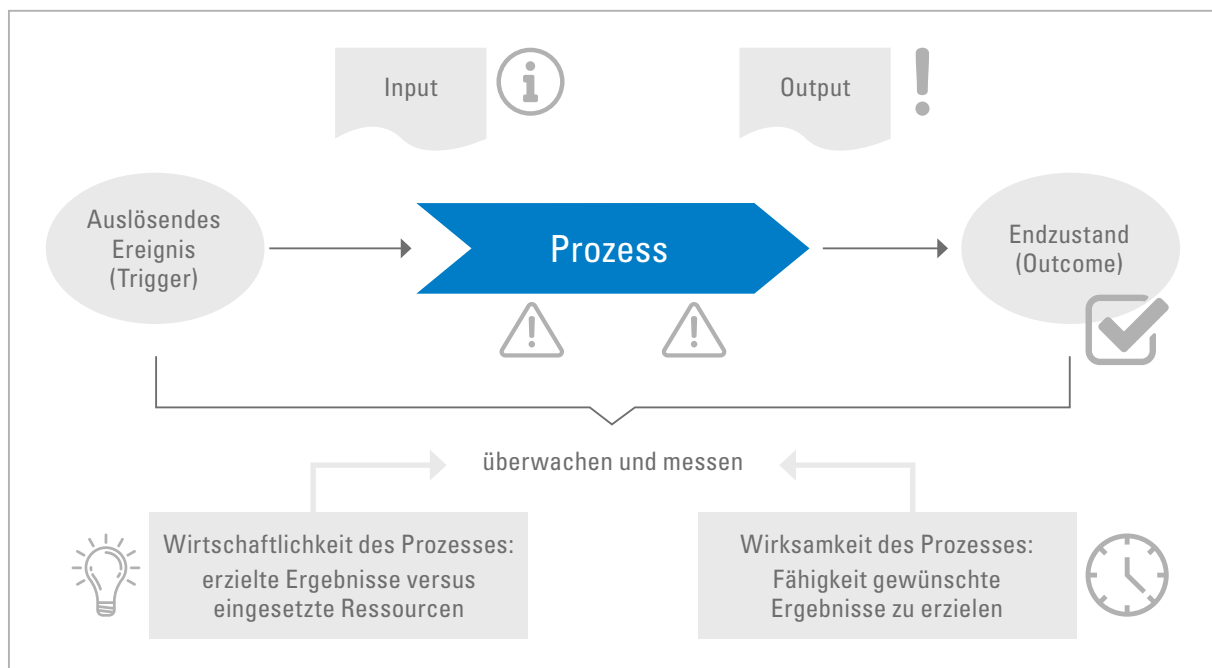
## AUFBAU

### TAG 1: Grundlagen Prozessmanagement

- > Prozessorientierung
- > Nutzen von Prozessmanagement
- > Prozesslandkarte
- > Process Lifecycle
- > Prozessmanagement – 4-Schritte-Methodik
- > Schritt I: Identifikation & Abgrenzung
- > Schritt II: Analyse IST-Prozesse

### TAG 2: Methoden im Prozessmanagement

- > Schritt III: Konzeption Soll-Prozesse
- > Schritt IV: Realisierung der Verbesserungspotenziale
- > Rollen im Prozessmanagement
- > Gruppenarbeiten und Arbeitspräsentation
- > schriftliche Abschlussprüfung (MC-Test & Aufgaben)



## NUTZEN

Der Ausbildungslehrgang zum Process Analyst stellt einen Einstieg ins Thema Prozessmanagement dar und vermittelt die Begrifflichkeiten und die Grundlagen von Prozessmanagement. Nach der Ausbildung und Abschlussprüfung sind Sie befähigt als Experte in einem Prozessteam mitzuarbeiten.

## GÜLTIGKEIT DES ZERTIFIKATES

Das Zertifikat PcA ist für **drei Jahre** gültig. Danach kann die Gültigkeit für jeweils weitere drei Jahre verlängert werden. Bedingung dafür ist der Besuch einer ganztägigen Veranstaltung (z.B. ein Tag des PzM-Summit, Seminar, Process Day) der GP.

## WISSENSBEREICHE UND LERNINHALTE

Die in nachfolgender Tabelle angeführten Wissensbereiche und Lerninhalte geben einen Überblick über die Kenntnisse und Fertigkeiten eines Process Analysts, die es ihm ermöglichen Zusammenhänge im Prozessmanagement zu erkennen, zu begreifen und ihrer Tätigkeit zuzuordnen.

### 1. Grundlagen im Prozessmanagement

#### 1.1 Prozessorientierung

Prozessbegriff, Prozessmodell, Prozessregelkreis

#### 1.2 Nutzen von Prozessmanagement

Verbesserung der Ablauftransparenz, Eindeutige Zuordnung von Kompetenzen und Verantwortlichkeiten, Ausrichtung an den Kunden, Definition von Schnittstellen, Messbarkeit – Überwachbarkeit

### 2. Methoden im Prozessmanagement

#### 2.1 Process Life-Cycle

Ausgehend von der Prozesslandschaft werden Prozesse mittels der 4-Schritte-Methodik gestaltet, Prozessausführung und -regelung, Prozessmessung, Prozessreporting und Monitoring

#### 2.2 Prozessmanagement 4-Schritte Methodik

##### 2.2.1 Schritt I: Prozessidentifikation und Abgrenzung

Checkpunkte für die Abgrenzung der Prozesse, Gestaltung des Prozessteammeetings, Methoden zur Identifikation und Abgrenzungen

##### 2.2.2 Schritt II: Analyse IST-Prozesse

Prozessdarstellung, Symbolik bei der Prozessdarstellung, Darstellungsmöglichkeiten, Methoden zur Analyse von Prozessen: Wertschöpfungsanalyse, Prozess-FMEA, Schnittstellenanalyse, Ishikawa-Diagramm, Liste Verbesserungspotenziale

##### 2.2.3 Schritt III: Konzeption der Soll-Prozesse

Konzeption der Soll-Prozesse ausgehend von den IST-Prozessen und gefundenen Verbesserungspotenzialen, Konzeption der Prozess-Ziele-Messung, Eigenschaften eines guten Ziels, Prinzip einer guten Messgröße, Prozesszielfestlegung

##### 2.2.4 Schritt IV: Realisierung der Verbesserungspotenziale

Umsetzung der Prozesse, Maßnahmen, Maßnahmenmonitoring

#### 2.3 Rollen im Prozessmanagement

Aufgaben und Verantwortlichkeiten bei der Prozessausführung, Liniverantwortung und Prozessverantwortung

## TERMINE UND TEILNAHMEGEBÜHREN

Aktuelle Informationen zu Terminen, Veranstaltungsorten und Kosten finden Sie unter:  
**[www.prozesse.at](http://www.prozesse.at)**

## UPGRADE ZUM PROCESS MANAGER

Im Anschluss an die Abschlussprüfung zum Process Analyst (PcA) haben Sie die Möglichkeit, ein Upgrade zum **Process Manager (PcM)** zu absolvieren und ein international anerkanntes, akkreditiertes Zertifikat des WIFI der Wirtschaftskammer Österreich zu erwerben.

### Voraussetzungen:

- > Ausbildung zum Process Analyst (PcA)
- > Upgrade-Workshop zur Zertifizierungsvorbereitung PcM/SPcM
- > Mind. 4 Monate einschlägige Berufserfahrung im Prozessmanagement
- > Projektarbeit

## KONTAKT & BERATUNG

Sie haben Fragen oder wollen sich tiefergehend informieren?  
Gerne beraten wir Sie auch persönlich, bitte kontaktieren Sie uns unter:

Gesellschaft für Prozessmanagement  
Saarplatz 17, 1190 Wien  
Tel.: +43 (0) 1/367 08 10  
E-Mail: [office@prozesse.at](mailto:office@prozesse.at)  
**[www.prozesse.at](http://www.prozesse.at)**

---

*Aus Gründen flüssiger Lesbarkeit wurde die männliche Form der Anrede verwendet. Es ist uns wichtig zu betonen, dass jedoch jegliches Geschlecht selbstverständlich gleichermaßen angesprochen wird.*